

Die NaTi (Nachhaltige Tipps) aus dem Kompetenzzentrum für Nachhaltige Entwicklung

Dezember 2018

Liebe Interessierte der Nachhaltigen Entwicklung!

Das Kompetenzzentrum für Nachhaltige Entwicklung hat nun den fünften, und für dieses Jahr letzten, NaTi-Newsletter für euch erstellt. Dieses Mal liegt der Fokus unserer NaTis (Nachhaltigen Tipps) auf Recycling-Möglichkeiten und -angeboten hier in Tübingen.

Wir hoffen, dass ihr wieder Spaß daran habt, euch zu informieren!

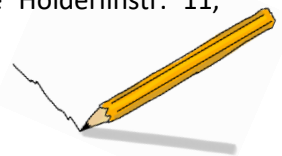
Wie immer gilt: Wenn ihr Fragen, Kritik oder Anregungen habt, schreibt sehr gerne eine Mail an nachhaltig@uni-tuebingen.de

Liebe Grüße aus dem Kompetenzzentrum für Nachhaltige Entwicklung!

Müll & Recycling:

Hier ein kleiner Überblick über einige Recycling-Möglichkeiten und -angebote in Tübingen:

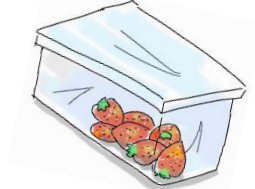
- Batterien: z.B. Sammelstation Nonnenhaus bei DM (obere Etage)
- CDs: könnt ihr in der Stadtbücherei Tübingen (Nonnengasse 19) abgeben
<https://www.tuebingen.de/stadtbuecherei/2390.html#/2399>
- Energiesparlampen/LEDs: z.B. Sammelstation Nonnenhaus bei DM (obere Etage)
- Handys/Smartphones: könnt ihr in der Stadtbücherei Tübingen (Nonnengasse 19) abgeben; Aufbereitung und Recycling werden von der Handy-Aktion übernommen:
<https://www.handy-aktion.de/>
- Laptops: das Fablab Neckar-Alb sammelt gebrauchte Laptops, um sie neu überholt und mit geeigneter Software versehen an Flüchtlingsinitiativen/Einzelpersonen weiterzugeben. Natürlich werden sämtliche Daten und Betriebssysteme sicher und vollständig gelöscht, damit der Datenschutz gewährt ist. Nähere Informationen findet ihr hier:
<https://www.fablab-neckar-alb.org/reboot/>
- Papier: wenn ihr Papier falsch bedruckt oder zu viele Seiten kopiert habt, freuen sich unsere Papierpilze über eure Reste (sofern nur einseitig bedruckt, sonst bitte ins Altpapier). An vielen Kopierern/Druckern findet ihr Sammelboxen der Initiative Papierpilz, die aus einseitig bedrucktem Papier wunderschöne Blöcke zaubert.
<https://papierpilz.wordpress.com/>
- Stifte: Die Universität Tübingen nimmt am Stifterecyclingprogramm von Terracycle teil. Es werden alle alten Stifte gesammelt (Kugelschreiber, Gelroller, Druckbleistifte, Marker, Filzstifte, Füllfederhalter und Patronen, Korrekturmittel wie Tintenkiller und Tipp-Ex) mit Ausnahme von Holzstiften und Wachsmalkreiden. Sammelstellt ist die Hölderlinstr. 11, Abteilung Arbeitssicherheit und Umweltschutz (Annette Eissler).
<https://www.terracycle.de/de-DE/brigades/stifte-sammelprogramm>



- Passend dazu 70 Tipps, um Müll im Alltag zu vermeiden:
<https://www.baufi24.de/documents/ebook-muellvermeidung-und-recycling.pdf>
- Und für die, die erst einmal klein anfangen wollen, zehn Tipps zur Müllvermeidung:
<https://www.bund.net/bund-tipps/detail-tipps/tip/zehn-tipps-zur-abfallvermeidung/>

Bei Müll gelten immer die 5 R's:

- Refuse** – nehmt bestimmte Angebote, die Müll produzieren, erst gar nicht in Anspruch!
Reduce – probiert, die Menge des von euch produzierten Mülls so gering wie möglich zu halten!
Reuse – verwendet Dinge wieder und repariert sie, bevor ihr sie wegwerft!
Recycle – wenn ihr Müll produziert, achtet auch Recyclingmöglichkeiten und Mülltrennung!
Rot – Kompostiert euren Müll!



Hier der inspirierende TED-talk von Bea Johnson, der Mutter der Zero Waste-Bewegung, die diese Regeln konsequent anwendet <https://www.youtube.com/watch?v=CSUmo-40pgA> und der Blog von Shia, einer Zero Wasterin mit praktischen Tipps <https://wastelandrebel.com/de/die-5-rs-von-zero-waste/> – viel Spaß!

(Text: Kerstin Schopp, Bilder: Marius Albiez)